



Deutsche
Triathlon Union



Deutsche Triathlon Union e.V. Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt am Main

Deutsche Triathlon Union

Dr. Jörg Bügner (DTU Sportdirektor)
Dr. Casper Grim (Leitender DTU Verbandsarzt)

November 2020

Gesundheitsuntersuchung („PPE“) für das World Triathlon Wettkampfsystem 2021 und 2022

Liebe Athletinnen und Athleten,
liebe Trainerinnen und Trainer,

der Triathlon-Weltverband **World Triathlon** fordert im Rahmen eines Gesundheitsscreenings eine Pre Participation Examination (PPE). Seit dem 01.01.2018 sind alle Athlet*innen, die bei internationalen Wettkämpfen von World Triathlon starten wollen, betroffen (Continental Cup, Weltcup, WTS sowie Europa- und Weltmeisterschaften, Youth Olympic Games, Olympic Games, Cross-Triathlon, Winter-Triathlon, Duathlon, Mitteldistanz & Langdistanz World Triathlon Elite Wettkämpfe). Dies entspricht den Altersklassen Jugend A, Junioren, U23, Elite und Elite Para Triathlon.

Die PPE entspricht der sportmedizinischen Grunduntersuchung des DOSB. Wir benötigen insbesondere den schriftlichen Untersuchungsbefund mit Anamnese und Ruhe-EKG. Eine Echokardiographie und ein Belastungs-EKG sind nicht zwingend erforderlich, jedoch empfehlenswert. Ein ärztliches Attest ist nicht ausreichend.

Die Untersuchung muss für alle Bundeskaderathlet*innen OK, PK, NK1, EK an einem durch den DOSB lizenzierten Untersuchungszentrum stattfinden. Für alle NK2- und Nichtkaderathlet*innen wird empfohlen, die Untersuchung ebenfalls an einem solchen Untersuchungszentrum durchführen zu lassen, da dies die Bearbeitungszeit reduziert und sicherstellt, dass alle nötigen Untersuchungen in der erforderlichen Art und Weise durchgeführt werden. Weitere Informationen finden sich unter: <https://www.triathlon.org/medical/ppe>

Die Kosten der Untersuchung werden für Bundeskaderathlet*innen (OK, PK, NK1, EK) durch den DOSB übernommen. Alle anderen Athleten*innen tragen die Kosten selbst.

Ohne erfolgte Untersuchung und anschließende Freigabe vom Verbandsarzt ist kein Start bei World Triathlon-Wettkämpfen möglich. Es erfolgt bis dahin auch keine Meldung im World Triathlon-Meldesystem durch die DTU. Die Gesundheitsuntersuchung ist Nominierungsvoraussetzung für alle internationalen Wettkämpfe (siehe Nominierungskriterien).

Deutsche Triathlon Union e.V.
Otto-Fleck-Schneise 8
60528 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0) 69-67 72 05-0
Fax +49 (0) 69-67 72 05-11
mail@dtu-info.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:
Prof. Dr. Martin Engelhardt (Vorsitz)
Reinhold Häußlein, Bernd Rollar

Vereinsregister:
Amtsgericht Frankfurt, VRN 11810
USt-IdNr. DE112858161

Deutsche Bank Frankfurt/Main
IBAN: DE86 5007 0024 07941578 00
BIC: DEUTDE33HAN

Mitglied in World Triathlon, ETU
und DOSB
dtu-info.de



Für die Sichtung, Bearbeitung und Freigabe der Untersuchungsbefunde werden für 2021 und 2022 jeweils zwei Stichtage festgelegt, je nachdem ob die Athlet*innen früher oder später an internationalen Wettkämpfen teilnehmen wollen. Nach Prüfung der Unterlagen erfolgt dann die Freigabe durch den Verbandspräsidenten bzw. Verbandsarzt. Eine Freigabe wird erst erteilt, wenn die Untersuchungsbefunde vollständig vorliegen. Untersuchungen, die im Umfang und Inhalt nicht der sportmedizinischen DOSB-Grunduntersuchung entsprechen, sind nicht ausreichend.

Gültigkeiten und Fristen für die Übersendung der Untersuchungsbefunde an Dr. Casper Grim (casper.grim@klinikum-os.de) oder Dr. Jens Stening (nur Para-Triathlon) (jens.stening@kreuznacherdiakonie.de):

15.03.2021
15.03.2022

15.05.2021
15.05.2022

Bis zum 17.03. des Jahres werden noch die vorliegenden und freigegebenen Untersuchungsbefunde des Vorjahres als Zugangsvoraussetzung zum ITU-Wettkampfsystem akzeptiert.

Nach dem 15.05. des laufenden Jahres eingehende Befunde für Wettkämpfe im gleichen Jahr werden nur gegen eine Gebühr von 100 € bearbeitet (Rechnungslegung über die DTU-Geschäftsstelle).

Bitte beachten: Bei bekannter stattgehabter **Corona-Infektion** bitten wir um gesonderte Kontaktaufnahme mit dem leitenden Verbandsarzt der DTU.

Die Maßnahme, die hier von World Triathlon gefordert wird, dient dem Screening und der Gesunderhaltung unserer Athleten. Wir bitten um entsprechende Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jörg Bügner
Sportdirektor

Dr. med. Casper Grim
DTU Leitender Verbandsarzt